



## Antrag: Zuverlässigkeit des Wertstoffmobils sicherstellen

Der Bezirksausschuss Au-Haidhausen fordert die Landeshauptstadt auf, den Abfallwirtschaftsbetrieb München zur Einhaltung der im Internet angegebenen Präsenzzeiten des Wertstoffmobils dauerhaft zu veranlassen und diesem temporär einen festen und entsprechend markierten Standplatz zuzuweisen. Dabei ist darauf zu achten, dass auch vor Ort auf die festgelegten Zeitfenster hingewiesen wird. Dieses Verfahren hat sich bereits beim Bücherbus der Stadtbücherei bewährt.

## Begründung

Der Abfallwirtschaftsbetrieb München (AWM) ist ein Eigenbetrieb der Stadt München und gehört organisatorisch zum Kommunalreferat.

Die Abholzeiten des Kleinlastwagens weichen immer wieder deutlich vom als verbindlich dargestellten Fahrplan ab. Stellvertretend sei die Sammelstelle am Pariser Platz genannt. Nach wiederholten Erfahrungen eines Mitglieds des Bezirksausschusses ist nicht jedes mal ersichtlich, ob das Wertstoffmobil bereits vor dem angegebenen Zeitfenster gekommen und auch wieder gefahren ist oder mit so deutlicher Verspätung erscheint, dass irgendwann das Erscheinen von den Wartenden als illusorisch angesehen werden muss bzw. ob es überhaupt kommt.

Für ein zusätzliches Ärgernis sorgt der Umstand, dass es nicht ständig am selben Platz hält und ggf. erst gesucht werden muss. Damit schafft eine im Grund sinnvolle Einrichtung Irritationen, die sich vermeiden ließen.



24.11.2022

**Fraktion DIE LINKE im Bezirksausschuss Au-Haidhausen**  
**Jürgen Fischer und Brigitte Wolf**